

KTC Turnier GmbH . Sportfeld 2 . 6370 Kitzbühel  
Tel. +43 (0) 5356 73160 . Fax +43 (0) 5356 73160 30 . tournament@ktc.at

Kitzbühel, am 28. Juli 2012

Über 30.000 Besucher lassen Turnier-Organisatoren Jubeln – Weichen für positive Zukunft gestellt

## Robin Haase gewinnt bet-at-home Cup 2012

**Mit einem strahlenden Sieger Robin Haase ging am Samstag Österreichs größtes Sandplatz-Tennisturnier zu Ende. Spieler und Tennisfans aus aller Welt erlebten eine Woche lang einzigartige Tennis-Atmosphäre und zeigten sich vom bet-at-home Cup 2012 begeistert. Große Freude auch bei den Organisatoren, die mit mehr als 30.000 Besuchern zufrieden Bilanz zogen.**

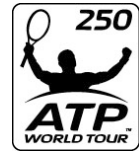
Der alte und neue Sieger des bet-at-home Cups Kitzbühel 2012 heißt Robin Haase. Er setzte sich in einem packenden Match gegen die Nr. 1 des Turniers, Philipp Kohlschreiber, durch. Der Holländer musste im ersten Satz noch der Überlegenheit des Deutschen Tribut zollen. Im zweiten und dritten Satz demonstrierte Haase aber einmal mehr seine große Klasse in Kitzbühel und ging am Ende verdient als Gewinner vom Platz. Nach seinem Premieren-Turniersieg im vergangenen Jahr darf Haase nun seinen insgesamt zweiten Titel auf der ATP World Tour ebenfalls in Kitzbühel feiern.

"Die Freude über diesen Sieg war heute noch größer als im letzten Jahr. Die Saison hat heuer für mich nicht so gut begonnen, ich habe sehr hart trainiert und musste immer wieder unnötige Niederlagen einstecken. Im ersten Satz haben wir beide heute nicht so gut gespielt, doch nach der Regenpause wollte ich mir das Match unbedingt holen. Die Organisation war unglaublich, gerne bin ich im nächsten Jahr wieder dabei. Ich fühle mich hier fast wie zu Hause", so ein überglücklicher Robin Haase, der nun seinen Flug nach London um einige Stunden verschieben musste.

Als fairer Verlierer präsentierte sich Philipp Kohlschreiber und streute nicht nur seinem Gegner Robin Haase, sondern dem ganzen Organisationsteam Rosen: "Wenn man im Finale verliert, ist es natürlich sehr enttäuschend. Aber Robin hat nach der Regenpause nicht viel falsch gemacht und verdient gewonnen. Mir hat es hier in Kitzbühel unglaublich viel Spaß gemacht, ich habe erstmals in meiner Karriere den Sprung unter die Top20 der Welt geschafft, es war eine super Woche und ich werde sehr gerne wieder kommen. Kitzbühel ist eine einzigartige Location, die bestimmt zu den besten drei Tourstopps zählt, es ist ein riesiges Glück hier spielen zu dürfen", so Philipp Kohlschreiber, der ebenso wie Robin Haase bereits morgen bei Olympia antreten muss.

Bereits am Vormittag hatte der Österreicher Julian Knowle mit seinem Partner Frantisek Cermak das Doppel-Finale des bet-at-home Cups 2012 gewonnen. Vor einmaliger Kulisse lieferten sich die beiden gegen Dustin Brown / Paul Hanley ein packendes Match, das erst im Champions Tiebreak entschieden wurde. Für Doppel-Spezialisten Julian Knowle ging damit ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung.

"Ich habe damals im Einzel das Stadion hier eröffnet und trotz sechs Matchbällen noch verloren. Es ist einfach wunderbar, dass es nach so vielen Jahren endlich auch mit einem Sieg in Kitzbühel geklappt hat. Der hat mir in meiner Sammlung bisher noch gefehlt. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren um Turnierdirektor Alex Antonitsch, die ein perfekt organisiertes Turnier auf die Beine gestellt haben."



KTC Turnier GmbH . Sportfeld 2 . 6370 Kitzbühel  
Tel. +43 (0) 5356 73160 . Fax +43 (0) 5356 73160 30 . tournament@ktc.at

Nicht nur sportlich, auch aus organisatorischer Sicht fällt die Bilanz des bet-at-home Cups sehr gut aus. Trotz der fehlenden, großen Namen aufgrund der Kollision mit Olympia konnten heuer noch einmal mehr Zuschauer für das Turnier begeistert werden. KTC-Präsident Herbert Günther und Turnierdirektor Alex Antonitsch nutzten die vergangenen Tage zudem für intensive Gespräche mit Partner und Sponsoren. Die Resonanz war von allen Seiten positiv, einer Zukunft des Kitzbüheler Traditionsturniers steht somit auch weit über 2013 hinaus nichts im Wege. Das Datum für kommendes Jahr steht auch bereits fest. Von 28. Juli bis 3. August wird wieder am Center Court aufgeschlagen.

## Statements zum Turnier:

### Herbert Günther, Präsident Kitzbüheler Tennisclub

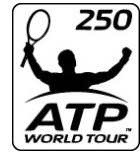
„Ich ziehe eine sehr positive Bilanz vom heurigen Turnier. Wir haben gewusst, dass es in diesem Jahr aufgrund von Olympia schwierig werden würde. Als wir allerdings Mitte Juni die Nennungsliste gesehen haben, waren wir hoch erfreut. Wie dann so viele Spieler kurzfristig absagten, waren wir sehr geschockt. Ich rechne es daher Philipp Kohlschreiber und Robin Haase sehr hoch an, dass sie trotz Olympia bis zum Schluss hier sind und uns mit tollem Tennis begeistern. Dennoch konnten wir heuer noch einmal mehr Besucher zählen, auch wenn die großen Namen ausblieben. Das hat uns gezeigt, dass den Gästen hier vor allem die Mischung aus Sport und Urlaub schätzen. Wir haben die letzten Tage auch genutzt, um intensive Gespräche mit Sponsoren zu führen. Alle Zeichen stehen gut, dass das Turnier auch nach 2013 viele weitere Jahre hier in Kitzbühel stattfinden wird. Wir freuen uns schon auf die Organisation für das kommende Jahr, wo wir natürlich wieder versuchen werden, uns weiter zu verbessern und neue Ideen umzusetzen.“

### Alex Antonitsch, Turnierdirektor

„Ich möchte vor allem den Spielern danken, die trotz ihrem morgigen Olympia-Antritt heute noch im Finale kämpfen. Nur klingende Namen nach Kitzbühel zu bekommen nützt nichts, wichtig sind solche Spieler, die einfach gerne hier sind, aber auch Typen mit Persönlichkeit, die Tennisfans begeistern. Dass wir heuer trotzdem unsere Besucherzahlen noch einmal steigern konnten, ist wirklich toll. Bis heute (ohne Finale) haben wir 26.900 Tickets verkauft, sowohl der Kids Day mit rund 1.000 Kindern als auch der Ladies Day, bei dem wir die Zahlen vom letzten Jahren sogar verdoppeln konnten, haben voll eingeschlagen. Was mich als Turnierdirektor natürlich extrem freut, ist das unheimlich positive Feedback der Spieler, die die Atmosphäre hier in Kitzbühel sehr genießen. Dazu noch die zahlreichen Medien, die in über 80 Ländern der Welt vom Turnier berichten – alle diese Zutaten machen schlussendlich einen erfolgreichen Event aus.“

### Claus Retschitzegger, Unternehmenskommunikation bet-at-home.com

„Für uns war es eine sehr erfolgreiche Woche hier in Kitzbühel. Als ich von den vielen Spielerabsagen erfahren habe, habe ich schon etwas gezittert. Jetzt sind die Besucherzahlen trotz allem noch besser als im Vorjahr, was zeigt, dass die Menschen einfach gerne nach Kitzbühel kommen, um hier eine schöne Woche mit Tennis zu verbringen. Das ist das große Plus des Turniers, wenn dann noch



KTC Turnier GmbH . Sportfeld 2 . 6370 Kitzbühel  
Tel. +43 (0) 5356 73160 . Fax +43 (0) 5356 73160 30 . tournament@ktc.at

bekanntere Spieler dazu kommen, dann wird es perfekt. Die Weichen für eine sehr erfolgreiche Zukunft sind bereits gestellt. Wir sind als Hauptsponsor sehr stark eingebunden und können unsere Ideen einbringen. Namenssponsoring macht nur Sinn, wenn es langfristig ausgelegt ist, daher spricht sehr wenig dagegen, dieses Sponsoring nicht weiterzuführen.“

**Jorge Salkeld, Vize-Präsident Tennis von Lizenzinhaber Octagon**

„Ich bin sehr zufrieden mit dem heurigen Turnier. Der Event wächst und wächst dank einem tollen Organisationsteam und wird von Jahr zu Jahr besser. Es ist beeindruckend, dass nach so vielen Absagen die Zuschauerzahlen wieder gesteigert werden konnten und der beste Beweis dafür, dass Tennis in Kitzbühel sehr gut zusammenpasst. Auch die Spieler, die trotz Olympia hierhergekommen sind, sind ein Zeichen dafür, dass sie einfach gerne in Kitzbühel sind. Die Gespräche für die Zukunft laufen und wir sind gemeinsam mit allen Partnern dabei, Ideen zu entwickeln, wie wir den bet-at-home Cup Kitzbühel weiter entwickeln können. Unser Wunsch ist es natürlich auch, noch mehr starke Spieler hierher zu bringen und vor allem den besten Spieler Österreichs, Jürgen Melzer, dabei zu haben.“